



Hallo liebe Wölflingsleiter,

was tun, wenn der Bischof kommt?

Ja, die Möglichkeit besteht, denn die Bischofsvisitationen stehen an.

Am besten fragt Ihr mal euren Stammes-Vorstand oder -Kurat, denn er/sie sollte Bescheid wissen.

Aber keine Sorge, macht eine normale Gruppenstunde, bei der auf pfadfinderische Werte / Spiritualität oder ähnlich typische Themen eingegangen wird.

Wir haben natürlich auch eine Gruppenstunde für euch vorbereitet, die euch als Inspiration dienen kann. Es geht uns hierbei nicht darum das ihr alle diese eine Gruppenstunde macht (das könnte den Bischof evtl. etwas langweilen ☺), sondern euch an einem Beispiel zu zeigen, wie so etwas aussehen könnte.

Zeigt dem Bischof einfach, dass es euch gibt, was ihr so macht und wie ihr arbeitet, denn darum geht es hauptsächlich.

Viel Spaß dabei

und Gut Pfad.

Euer Wölflingsarbeitskreis

Gruppenstunde zur Bischofsvisitation Für Wölflinge

Begrüßung (je nach Stamm/Ritual)

Beginnt eure Gruppenstunde so wie immer, ob im Kreis, mit Lied, mit Gebet – Hauptsache, eure Wölflinge wissen, dass es losgeht.

Spiel (Bewegungsspiel z.B.: Andocken)

Lockert euch erst einmal ein wenig aus und lasst eure Wölflinge sich auspowern. Ihr habt sicherlich jede Menge Lieblingsspiele!

1. Einheit zu den Pfadfindergesetzen – eins, zwei oder drei

Hängt alle einzelnen Bilder zu den Pfadfindergesetzen auf. Dann erklärt den Kindern, falls diese das nicht kennen, das Spiel *Eins, zwei oder drei* (ihr lest die drei möglichen Antworten des Quiz vor und benennt diese mit Nummern. Die Nummern haben einen Platz im Raum. Danach bittet ihr die Kinder, sich zu der Nummer zu stellen, von der sie denken, dass es die richtige Antwort ist. Dann könnt ihr auflösen – *ob ihr wirklich richtig steht...*)

Zwischenspiel (Plumpssack oder so)

Spielt zur Auflockerung noch einmal etwas, bei dem die Kinder sich austoben können ☺.

2. Einheit zu den Pfadfindergesetzen

Die Einheit wird beendet und gefestigt. Die richtigen Regeln werden nochmal zu den Gesetzen, die als Bilder aufgehängt sind, hinzugefügt und besprochen. Ziel ist, dass die Kinder nicht nur die Gesetze vom Wortlaut her kennen, sondern auch verstehen, was damit gemeint ist.

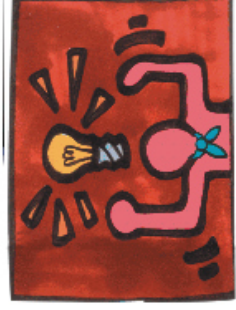
Je nach Zeit der Gruppenstunde Spiel oder Abschlusskreis mit Reflexion (z.B. Blitzlicht)

Zusatz: Die zwei Arbeitseinheiten kann man auch noch in Kleingruppen aufteilen, gestaltet als kleinen Wettbewerb.

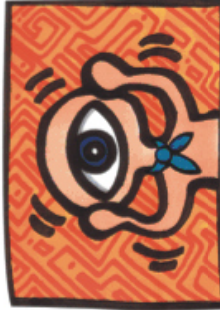
Als Pfadfinderin... Als Pfadfinder...



- bilde ich mit Gleichgesinnten um jeden Rollstuhlfahrer einen tanzenden Kreis.
- begegne ich allen Menschen mit Respekt und habe alle Pfadfinder und Pfadfinderinnen als Geschwister.
- versuche ich auf jedes Foto im Rollstuhl zu kommen.



- nehme ich mich vor herunter fallenden Glühbirnen in acht.
- darf ich beim Gewichtheben meine Hantel nicht vergessen.
- entwickle ich eine eigene Meinung und stehe für diese ein.



- gehe ich zuversichtlich und mit wachen Augen durch die We lt.
- respektiere ich auch Ausserirdische als Freunde.
- habe ich morgens einen dicken Kopf und Tunnelblick.



- bin ich höflich und helfe da, wo es notwendig ist.
- gebe ich anderen nicht mal den kleinen Finger.
- wasche ich mir nach dem Malen mit Fingerfarbe die Hände.



- betrinke ich mir nur da, wo ich mich an einem Baum festhalten kann.
- lebe ich einfach und umweltbewusst.
- stehe ich treu zu meinem Stamm.



- mache ich nichts halb und gebe auch in Schwierigkeiten nicht auf.
- spiele ich so lange Fußball, bis der Ball platzt.
- trete ich gegen die Wand, wenn Lehmann nicht hält.



- habe ich einen Organspendeausweis
- stehe ich zu meiner Herkunft und zu meinem Glauben.
- sonne ich mich ausschließlich auf einem katholischen Badetuch

Als Pfadfinderin, als Pfadfinder ...



... begegne ich allen Menschen mit Respekt und habe alle Pfadfinder und Pfadfinderinnen als Geschwister.



... gehe ich zuversichtlich und mit wachen Augen durch die Welt.



... bin ich höflich und helfe da, wo es notwendig ist.



... mache ich nichts halb und gebe auch in Schwierigkeiten nicht auf.



... entwickle ich eine eigene Meinung und stehe für diese ein.



... sage ich, was ich denke, und tue, was ich sage.



... lebe ich einfach und umweltbewusst.



... stehe ich zu meiner Herkunft und zu meinem Glauben.



